

## Halbtagestour: Albvereinler im Schwäbischen Wald

Zu einer weiteren Halbtageswanderung hat die Ortsgruppe Besigheim Mitglieder und Gäste eingeladen. Ziel war die Bodenbachschlucht und die Tobelschlucht im Schwäbischen Wald bei Spiegelberg. In Fahrgemeinschaften machten sich ca. 25 Wanderfreunde auf dem Weg zum Ausgangspunkt der beiden Touren, dem Wanderparkplatz Bodenbachschlucht. Am gleichen Tag stand am Abend ein weiteres EM-Spiel unserer Fußball-Nationalmannschaft auf dem Programm. Vor diesem Hintergrund war die Teilnehmerzahl sehr beachtlich und spricht für die Qualität unserer Wanderangebote. Wanderführer Wolfgang Schurig hatte zwei Strecken ausgekundschaftet und bestes Wanderwetter bestellt. Für die ambitionierteren Wanderer eine etwas anspruchsvollere Route mit etwa 11 km Länge und für die Gruppe unserer Genusswanderer eine ca. 6 km lange Strecke.

Nach einer kurzen Ansprache durch Wolfgang Schurig startete die Gruppe der ambitionierteren Wanderer direkt in die Tobelschlucht und meisterten das anspruchsvolle Gelände und naturbelassenen Pfade am Dentelbach entlang. Die Genusswanderer nahmen über den Waldweg die etwas kürzere Strecke oberhalb des Dentelbachs. Beide Gruppen trafen sich beim ersten Zwischenziel, dem Erosions-Naturdenkmal Hohler Stein.



Das Denkmal liegt 485 ü.N.N. und ist eine sehr beeindruckende Felsformation.



Im Anschluss ging es weiter bergauf. Der sogenannte Wellingtonien-Weg führte nun dem Namen entsprechend in einen kleinen Waldabschnitt, in dem vor allem Wellingtonien, die Mammutbäume, bestaunt werden konnten. In diesem Waldstück befinden sich eine ganze Menge Mammutbäume. Schätzungsweise stehen dort rund 100 solcher Bäume. Danach hieß es Kurs nehmen Richtung Wanderparkplatz Seewiese. Aus dem Wald heraus führte der Weg direkt nach Vorderbüchelberg. Die Genusswanderer gingen von dort über Feld- und Waldwege talabwärts zum Ausgangspunkt der Tour.

Für die Langstreckler waren in Vorderbüchelberg erst etwa zwei Drittel des Weges geschafft. Statt zum Ausgangspunkt zu gehen, machte sich die Gruppe ebenfalls talabwärts auf den vielsagenden Verlobungsweg ins Lautertal. Auf wunderschönen naturbelassenen Pfaden und in durchaus anspruchsvollem Gelände folgte der nächste Anstieg bis zum Denteltal. Dort angekommen folgte man dem Georg-Fahrbach-Weg weiter talaufwärts, bis nah ca. 11 km ebenfalls der Ausgangspunkt erreicht wurde.

Nach den Touren trafen sich die beiden Gruppe im Gasthof Siller in Vorderbüchelberg zur Schlusseinkehr und ließen den sehr gelungenen Wandernachmittag gemütlich ausklingen.

### Impressionen:



